



DRESDNER SYMPOSIUM HÄMATOLOGIE UND ONKOLOGIE

6.–8. September 2024

Radisson Blu Park Hotel &
Conference Centre Radebeul



Zertifiziert von der Sächsischen Landesärztekammer

24

FORTBILDUNGSPUNKTE

www.dsho.de

LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN,

wir freuen uns sehr, Sie vom 6. bis 8. September 2024 zum 23. Dresdner Symposium für Hämatologie und Onkologie im Radisson Blu Hotel in Radebeul einladen zu dürfen.

Unser diesjähriges Programm spannt einen weiten Bogen von der Radioligandentherapie über die neuesten Therapieansätze bei multiplen Myelom und Amyloidose bis hin zu spannenden Fallseminaren über die häufigsten soliden und hämatologischen Neoplasien und seltenen Entitäten, die uns in der klinischen Praxis manchmal Kopfzerbrechen bereiten.

Ein weiteres Highlight ist die zukunftsweisende Diskussion zum Thema: „Künstliche Intelligenz: Was ist heute schon möglich...“ Diese Session wird spannende Einblicke darüber geben, wie künstliche Intelligenz traditionelle Rollen in der Medizin herausfordert und möglicherweise revolutioniert. Erfahren Sie, wie nahe wir bereits daran sind, eine neue Ära der medizinischen Praxis zu erleben. Auch haben wir das traditionelle sonntägliche Lunch-Seminar mit spannenden Fällen aus der Tagesklinik wieder im Programm.

In unserem Festvortrag am Freitagabend geht es um das vielleicht wichtigste aller Themen: Glück und Zufriedenheit! Professor Martin Schröder hat dazu akribisch tausende Fragebögen des Sozioökonomischen Panels ausgewertet und wird uns so mit dem höchstmöglichen Evidenzgrad berichten können, ob strenge Eltern, Sport, eine größere Wohnung, ein Balkon, Kinder, Freunde oder unser Einkommen uns glücklich und zufrieden machen!

Getragen von der Deutschen Gesellschaft für Hämatologie und Internistische Onkologie (DGHO) und organisiert in Zusammenarbeit mit dem BNHO Landesverband Sachsen sowie der Medizinischen Klinik und Poliklinik I des Universitätsklinikums Dresden, verspricht diese Veranstaltung einen Austausch auf höchstem fachlichen Niveau.

Das diesjährige DSHO bietet nicht nur Gelegenheit zur fachlichen Weiterbildung, sondern auch Raum für anregende Diskussionen und Networking. Nutzen Sie die Gelegenheit, um sich mit Kolleginnen und Kollegen auszutauschen und neue Perspektiven für Ihre Arbeit zu gewinnen.

Wir freuen uns darauf, Sie zu drei erkenntnisreichen Tagen in Radebeul zu begrüßen.

Mit herzlichen Grüßen



Prof. Dr. med. M. Bornhäuser



PD Dr. med. T. Illmer



Prof. Dr. med. C. Röllig

13:30–13:45 Begrüßung

Martin Bornhäuser und Christoph Röllig

Urologische Tumoren und Radioliganden

Vorsitzender: Nael Alakel, Riesa

13:45–14:10

Katharina Böhm, Dresden

Update Systemtherapie des Blasenkarzinoms

14:15–14:40

Matthias Miederer, Dresden

„Systemtherapie – und der Onkologe schaut zu.“
Radioligandentherapie beim Prostatakarzinom und anderen Neoplasien

Multiples Myelom und Amyloidose

Vorsitzender: Raphael Teipel, Dresden

15:00–15:15

Ute Hegenbart, Heidelberg

Polyneuropathie bei Paraproteinämie

15:20–15:35

Alexander Carpinteiro, Essen

AL-Amyloidose:
Wie sieht der Therapie-Standard aus und gehört die autologe Transplantation noch dazu?

15:40–15:55

Johannes Waldschmidt, Würzburg

Multiples Myelom: Was tun bei Lenalidomid-Refraktärität?

Bronchialkarzinom

Vorsitzender: Thomas Illmer, Dresden

16:15–16:30

Martin Wermke, Dresden

Fallseminar: Die Qual der Wahl –
neoadjuvante und perioperative Therapiekonzepte beim lokal fortgeschrittenen NSCLC

16:35–17:10

Cornelius Waller, Freiburg

Antikörper? Drug? Konjugate? –
wie funktioniert das eigentlich genau und welche ADCs sollte jeder Thoraxonkologe kennen?

Aggressive B-Zell-Lymphome

Vorsitzender: Martin Schmidt-Hieber, Cottbus

17:45–18:10

Georg Lenz, Münster

Fallseminar: Molekulare Stratifizierung der DLBCL-Therapie

18:15–18:40

Georg Heß, Mainz

Fallseminar: Therapie des Mantelzell-Lymphoms

Keynote

Vorsitzender: Christoph Röllig, Dresden

19:00–20:00

Martin Schröder, Saarbrücken

Wann sind wir wirklich zufrieden? Überraschende Ergebnisse der größten deutschen Langzeitstudie

20:00 Ende erster Tag

Der andere Fokus: Krebserkrankung – der persönliche Blick

Vorsitzende: Beate Hornemann, Dresden

8:00–8:15

Aysun Tekbaş, Jena

Kultursensibilität

8:20–8:35

Alina Bacher, Düsseldorf

Selbst betroffen

8:40–8:55

Jan Stöhlmacher, Berlin

Die Angehörigen-Perspektive

Myeloische Neoplasien

Vorsitzende: Katja Sockel, Dresden

9:15–9:40

Florian Heidel, Hannover

Fallseminar: MPN mit Fibrose – agieren wir schon krankheitsmodifizierend?

9:45–10:10

Christoph Röllig, Dresden

Fallseminar: Therapie der AML im höheren Lebensalter

Chronische Lymphatische Leukämie: Welche Erstlinientherapie passt zu welchem Patienten?

Vorsitzender: Johannes Schetelig, Dresden

10:30–11:30

Johannes Schetelig, Dresden,
Stephan Kreher, Bad Liebenwerda,
Michael Hering, Meißen,
Rainer Claus, Augsburg

Fallbasierte Diskussion

Rektumkarzinom

Vorsitzender: Michael Hering, Meißen

12:00–12:25

Lena-Christin Conradi, Göttingen

Fallseminar: Lokalthherapie

12:30–12:55

Dirk Arnold, Hamburg

Fallseminar: Systemtherapie

13:00 Mittagspause

Mammakarzinom

Vorsitzender: Marcus Klages, Pirna

14:00-14:25

Gülten Oskay-Öczelik, Berlin

Fallseminar: Neoadjuvante und adjuvante Systemtherapie

14:30-14:55

Theresa Link, Dresden

Fallseminar: Palliative Systemtherapie

Gastrointestinale Tumoren

Vorsitzender: Conrad Heuchel, Bautzen

15:15-15:40

Gunnar Folprecht, Dresden

Fallseminar: Therapie des Kolonkarzioms

15:45-16:10

Florian Lordick, Leipzig

Fallseminar: Systemtherapie von Magen- und Ösophaguskarzinom

Debatte Follikuläres Lymphom: Welche Immuntherapie im Rezidiv?

Vorsitzender: Mathias Hänel, Chemnitz

16:45-17:10

Sascha Dietrich, Düsseldorf

Bispezifische Antikörper

17:15-17:40

Bastian von Tresckow, Essen

CAR-T-Zellen

Künstliche Intelligenz: Was ist heute schon möglich ...

Vorsitzender: Moritz Middeke

18:00-18:25

Chiara Löffler, Dresden

... in der Pathologie/Zytomorphologie?

18:30-18:55

Marie-Elisabeth Leßmann, Dresden

... durch ChatGPT und Co für Therapiesteuerung?

19:00 Ende zweiter Tag

Pankreaskarzinom

Vorsitzende: Ulrike Ubbelohde, Dresden

8:30–8:45

Marius Distler, Dresden

Operation bei Pankreaskarzinom: Welche Kriterien bestimmen die Resektabilität?

8:50–9:25

Thomas Seufferlein, Ulm

Fallseminar (Borderline-) Resektables Pankreaskarzinom

Da schwitzen Hämatologin und Hämatologe ...

Vorsitzender: Jörg Schubert, Riesa

9:45–10:10

Juliana Schwaab, Mannheim

Diagnostische Abklärung der Eosinophilie

10:15–10:45

Thomas Stauch, Jena

Management der schwangerschaftsinduzierten Thrombopenie

So vielseitig ist die Onkologie

Vorsitzender: Gunnar Folprecht, Dresden

11:00–11:15

Friedegund Meier, Dresden

Malignes Melanom: neoadjuvante, adjuvante und palliative Therapie

11:20–11:35

Ulrike Ubbelohde, Dresden

Neue Therapieoptionen beim Hepatozellulären Karzinom

11:40–11:55

Anke Kröcher, Dresden

Therapie des Nebennierenkarzinoms

Spannende Fälle aus der Tagesklinik: Lunch-Seminar

Vorsitzende: Karolin Trautmann-Grill, Dresden

12:15–13:15

Annabell Georgi, Dresden,
Freya Schulze, Dresden,
Marie Lessmann, Dresden,
Guergana Tritchkova, Dresden

Fall 1–4

13:15–13:30 Verabschiedung

Martin Bornhäuser und Christoph Röllig

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

DIRK ARNOLD

Asklepios Klinik Altona
Abteilung für Onkologie,
Hämatologie
Paul-Ehrlich-Straße 1
22763 Hamburg

ALINA BACHER

Landeshauptstadt Düsseldorf
Gesundheitsamt
Kölner Straße 187
40227 Düsseldorf

KATHARINA BÖHM

Universitätsklinikum Dresden
Klinik und Poliklinik für Urologie
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

ALEXANDER CARPINEIRO

Universitätsklinikum Essen
Klinik für Hämatologie und
Stammzelltransplantation
Hufelandstraße 55
45147 Essen

RAINER CLAUS

Universitätsklinikum Augsburg
II. Medizinische Klinik
Stenglinstraße 2
86156 Augsburg

LENA-CHRISTIN CONRADI

Universitätsmedizin Göttingen
Klinik für Allgemein-, Viszeral-
und Kinderchirurgie
Robert-Koch-Straße 40
37075 Göttingen

SASCHA DIETRICH

Universitätsklinikum Düsseldorf
Klinik für Hämatologie, Onkologie
und Klinische Immunologie
Moorenstraße 5
40225 Düsseldorf

MARIUS DISTLER

Universitätsklinikum Dresden
Klinik und Poliklinik für Viszeral,-
Thorax- und Gefäßchirurgie
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

GUNNAR FOLPRECHT

Universitätsklinikum Dresden
Medizinische Klinik und Poliklinik I
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

ANNABELL GEORGI

Universitätsklinikum Dresden
Medizinische Klinik und Poliklinik I
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

FLORIAN HEIDEL

Medizinische Hochschule Hannover
Klinik für Hämatologie,
Hämostaseologie, Onkologie und
Stammzelltransplantation
Carl-Neuberg-Straße 1
30625 Hannover

UTE HEGENBART

Universitätsklinikum Heidelberg
Klinik für Innere Medizin V:
Hämatologie, Onkologie und
Rheumatologie
Amyloidose-Zentrum
Im Neunheimer Feld 410
69120 Heidelberg

MICHAEL HERING

Onkozentrum Dresden/Freiberg/
Meißen
Praxis in Meißen
Neumarkt 5
01662 Meißen

GEORG HESS

Universitätsmedizin Mainz
III. Medizinische Klinik
Langenbeckstraße 1
55101 Mainz

STEPHAN KREHER

Schwerpunktpraxis
Hämatologie-Onkologie
Dresdner Straße 24
04924 Bad Liebenwerda

ANKE KRÖCHER

Universitätsklinikum Dresden
Medizinische Klinik und Poliklinik I
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

GEORG LENZ

Universitätsklinikum Münster
Medizinische Klinik A
Albert-Schweitzer-Campus 1
48149 Münster

MARIE-ELISABETH LESSMANN

Universitätsklinikum Dresden
Medizinische Klinik und Poliklinik I
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

THERESA LINK

Universitätsklinikum Dresden
Klinik und Poliklinik für Frauen-
heilkunde und Geburtshilfe
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

FLORIAN LORDICK

Universitätsklinikum Leipzig
Universitäres Krebszentrum
Liebigstraße 22
04103 Leipzig

CHIARA LÖFFLER

Universitätsklinikum Dresden
Medizinische Klinik und Poliklinik I
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

FRIEDEGUND MEIER

Universitätsklinikum Dresden
Klinik und Poliklinik für
Dermatologie
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

MATTHIAS MIEDERER

Universitätsklinikum Dresden
NCT - Abteilung für Translationale
Bildgebung in der Onkologie
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

GÜLTEN OSKAY-ÖCZELIK

Praxisklinik Krebsheilkunde
für Frauen
Möllendorfstraße 52
10367 Berlin

CHRISTOPH RÖLLIG

Universitätsklinikum Dresden
Medizinische Klinik und Poliklinik I
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

JOHANNES SCHETELIG

Universitätsklinikum Dresden
Medizinische Klinik und Poliklinik I
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

MARTIN SCHRÖDER

Universität des Saarlandes
Fakultät für Empirische Human-
und Wirtschaftswissenschaft
66123 Saarbrücken

FREYA SCHULZE

Universitätsklinikum Dresden
Medizinische Klinik und Poliklinik I
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

JULIANA SCHWAAB

Universitätsmedizin Mannheim
III. Medizinische Klinik -
Hämatologie und
Internistische Onkologie
Theodor-Kutzer-Ufer 1-3
68167 Mannheim

THOMAS SEUFFERLEIN

Universitätsklinikum Ulm
Klinik für Innere Medizin I
Albert-Einstein-Allee 23
89081 Ulm

THOMAS STAUCH

Universitätsklinikum Jena
Klinik für Innere Medizin II
Am Klinikum 1
07747 Jena

JAN STÖHLMACHER

DRV-Bund
Abt. Rehabilitation und
Prävention
Hohenzollerndamm 45-47
10713 Berlin

AYSUN TEKBAŞ

Universitätsklinikum Jena
Klinik für Allgemein-, Viszeral-
und Gefäßchirurgie
Am Klinikum 1
07747 Jena

ULRIKE UBBELOHDE

Universitätsklinikum Dresden
Medizinische Klinik und Poliklinik I
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

JOHANNES WALDSCHMIDT

Universitätsklinikum Würzburg
Medizinische Klinik und Poliklinik II
Oberdürrbacher Straße 6
97080 Würzburg

CORNELIUS WALLER

Universitätsklinikum Freiburg
Klinik für Innere Medizin I
Hugstetter Straße 55
79106 Freiburg

MARTIN WERMKE

Universitätsklinikum Dresden
Medizinische Klinik und Poliklinik I
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

BASTIAN VON TRESCKOW

Universitätsklinikum Essen
Klinik für Hämatologie und
Stammzelltransplantation
Hufelandstraße 55
45147 Essen

GUERGANA TRITCHKOVA

Universitätsklinikum Dresden
Medizinische Klinik und Poliklinik I
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

INFORMATIONEN

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Martin Bornhäuser
 Prof. Dr. med. Gunnar Folprecht
 Dipl. Psych. Beate Hornemann
 Dr. med. Anke Kröcher
 Prof. Dr. med. Frank Kroschinsky
 Dr. med. Moritz Middeke
 Dr. med. Stephan Richter
 Prof. Dr. med. Christoph Röllig
 Prof. Dr. med. Johannes Schetelig
 PD Dr. med. Ulrich Schuler
 Dr. med. Katja Sockel
 Dr. med. Raphael Teipel
 Dr. med. Karolin Trautmann-Grill
 Dr. med. Ulrike Ubbelohde
 PD Dr. med. Malte von Bonin
 Prof. Dr. med. Martin Wermke

Universitätsklinikum
 Carl Gustav Carus Dresden an der TU Dresden
 Medizinische Klinik und Poliklinik I
 Fetscherstraße 74 · 01307 Dresden

- PD Dr. med. Thomas Illmer
 Gemeinschaftspraxis Hämatologie und Onkologie
 Arnoldstraße 18 · 01307 Dresden

Veranstalter

GWT-TUD GmbH
 Freiburger Straße 33 · 01067 Dresden

Veranstaltungsmanagement

GWT-TUD GmbH · Juliana Binder
 Telefon: 0351/25 93 32 11
 Mobil: 0151/233 379 79
 juliana.binder@g-wt.de

Tagungszeiten

Freitag	6. Sept. 2024	13:30–20:00 Uhr
Samstag	7. Sept. 2024	8:00–19:00 Uhr
Sonntag	8. Sept. 2024	8:30–13:30 Uhr

SPONSOREN

abbvie

AMGEN®

 **AOP ORPHAN**
FOCUS ON RARE DISEASES

AstraZeneca 

 **BeiGene**

 **Bristol Myers Squibb™**

 **Daiichi-Sankyo**

 **GILEAD** |  **Kite**

GSK

 **Incyte**

Janssen  **Oncology**
PHARMACEUTICAL COMPANIES OF Johnson & Johnson

Lilly | **ONCOLOGY**

 **MSD**

 **NOVARTIS**

novocure®

 **oncopeptides**

 **Otsuka**

 **Pfizer**

REGENERON

 **Roche**

sanofi

SERVIER 

 **Stemline®**

 **sobi**
rare strength

 **Takeda**

DSH0 2024

Titelbild: modernmovie - stock.adobe.com
Stand bei Drucklegung

Abbvie Deutschland GmbH (25.000 €), AMGEN GmbH (7.500 €), AOP Orphan Pharmaceuticals AG (7.500 €), AstraZeneca GmbH (7.500 €), BeiGene Switzerland GmbH (15.000 €), Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA (7.500 €), Daiichi Sankyo Deutschland GmbH (7.500 €), Gilead Sciences GmbH (7.500 €), GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG (7.500 €), Incyte Biosciences Germany GmbH (7.500 €), Janssen-Cilag GmbH (15.000 €), Lilly Deutschland GmbH (15.000 €), MSD Sharp & Dohme GmbH (7.500 €), Novartis Pharma GmbH (15.000 €), Novocure (7.500 €), Oncopeptides AB (7.500 €), Otsuka Pharma GmbH (7.500 €), Pfizer Pharma GmbH (7.500 €), Regeneron GmbH (7.500 €), Roche Pharma AG (7.500 €), Sanofi-Aventis Deutschland GmbH (7.500 €), SERVIER Deutschland GmbH (7.500 €), Stemline Therapeutics (7.500 €), Swedish Orphan Biovitrum GmbH (7.500 €) Takeda Pharma GmbH (7.500 €)

Wir danken den Sponsoren. Die genannten Beträge werden ausschließlich für Werbezwecke und Standkosten erhoben. Bei Interesse an einem Sponsoring wenden Sie sich bitte an das Veranstaltungsmanagement.

Die dem FSA-Kodex unterliegenden Sponsoren richten sich nach dem FSA-Kodex, welcher zur Transparenz verpflichtet. Die geldwerten Leistungen werden auf deren Webseite dokumentiert und veröffentlicht.